



BUNDESTAGUNG

2017

3. – 5. MÄRZ

LERNORT BAUERNHOF

Lernangebote auf Bauernhöfen dienen dazu, die Landwirtschaft mit allen Sinnen zu erfahren und die Lebensmittelherstellung kennen zu lernen. Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene erleben die bäuerliche Arbeits- und Lebenswelt mit ihren natürlichen Abläufen und Zusammenhängen.

Der Lernort Bauernhof ist für viele landwirtschaftliche Betriebe eine Möglichkeit, zusätzliche Einnahmequellen zu erschließen und die Landwirtschaft in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Für Kindergärten und Schulen ist der „Lernort Bauernhof“ ein wichtiger Partner bei der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die Bundestagung der Lern- und Schulbauernhöfe in Deutschland wird aktuelle Konzepte, Projekte und Praxisbeispiele vorstellen und die Vernetzung der Lern- und Schulbauernhöfe in Deutschland unterstützen. Sie wird einen aktiven Austausch und Entwicklungsmöglichkeiten der pädagogischen und landwirtschaftlichen Akteure anregen und verdeutlichen, wie am Lernort Bauernhof Bildung für nachhaltige Entwicklung erfahrbar und handlungsorientiert gestaltet werden kann.

VORPROGRAMM

FREITAG, 3. MÄRZ 2017

16.30 – 18.00 Uhr

PARALLELE ANGBOTE

A. GESUNDE TIERE – GESUNDE BESUCHER

Ratgeber zur Biosicherheit am Lernort Bauernhof

Prof. Dr. Ludwig Hölzle,
Institut für Tierhygiene,
Universität Hohenheim
Eva Maria Rapp,
Schulbauernhof Pfitzingen

B. NEUE NETZWERKE ERSCHLIESSEN

Regional und europaweit Partner finden zur Förderung des Lernort Bauernhof

Dr. Jan Freese, Deutsche Vernetzungsstelle
ländliche Räume in der Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung
Tina Zureck, Ökomarkt e.V., Hamburg
Christiane Wellensiek, TatschMo, Heidelberg

18.00 Uhr

GEMEINSAMES ABENDESSEN

TAGUNGSBEGINN

19.00 Uhr

Begrüßung und Einführung ins Thema

Hans-Joachim Meyer zum Felde, Bundesarbeitsgemeinschaft Lernort Bauernhof e.V. (BAGLoB), Varel
Bernd Kleyboldt, Katholische Akademie Stapelfeld

Buntes Netz mit klaren Strukturen (?)

Der Lernort Bauernhof in Deutschland

Dr. Ulrich Hampl, BAGLoB, Pflugdorf
Wolfgang Arens, Bundesforum
Lernort Bauernhof, Garbsen

Entwicklungschancen des „Lernortes Bauernhof“ im regionalen und europäischen Umfeld

Minister Christian Meyer, Niedersächsisches
Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz, Hannover

Werkstatt Zukunft –

Lernort Bauernhof im Gespräch mit:

Minister Christian Meyer, Niedersächsisches
Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz, Hannover
Hans-Heiner Heuser, Flechtwerk, Windeck-Rosbach
Benno Klostermann, Landwirt, Warnstedt, LaUB e.V.
Anne-Marie Muhs, Biohof Muhs, Wurzelkinder e.V.,
Krummbek
Axel Unger, Internationaler Schulbauernhof,
Hardeggen

Moderation:

Barthel Pester, Werkstatt Zukunft, Oldenburg

Beitrag mit Fernsehaufzeichnung



SAMSTAG, 4. MÄRZ 2017

9.15 – 10.00 Uhr

IN DIALOG KOMMEN

Von der Solidarischen Landwirtschaft zur lernenden Gemeinschaft

Dr. Tobias Hartkemeyer, CSA Hof Pente, Hof Pente Kolleg, Bramsche

10.15 – 12.30 Uhr

PARALLELE ANGEBOTE A–D

A. DEN BAUERNHOF VERANKERN IN DER SCHULLANDSCHAFT

Lernen auf dem Bauernhof im Lehramtsstudium

Dr. Johanna Schockemöhle, Zentrum für Lehrerbildung der Universität Vechta, Vechta

Der Lernort Bauernhof im Vorbereitungsdienst

Claudia Gerdes, Studienseminar Vechta

Was bietet der Lernort Bauernhof für Lehrkräfte?

Dr. Johanna Schockemöhle, Zentrum für Lehrerbildung der Universität Vechta, Vechta

B. WENN UNSERE NUTZTIERE UMSCHULEN...

Gelingende Mensch-Tier-Begegnungen vorbereiten

Cornelia Drees, Tiere helfen . . . , Worpswede

C. WIE FANGE ICH ES AN?

Elternfreie Zone - Pädagogik auf dem Bauernhof

Anja Pötting, Vauß-Hof, Scharmiede

Motivation durch Qualifizierung - Erlebnisbauernhof

Julia Esterl, Reisenthaler Hof, Glonn

Bauernhof in der Schule - Schule auf dem Bauernhof

Julia Stichel, Schwarzbachhof, Doberschütz-Sprotta

Anja Fischer, Karl Schubert Schule Leipzig, Freie Waldorfschule

D. WISSENSCHAFTSFORUM

Die Beziehung von Jugendlichen zu Nutztieren - Gruppengespräche mit Schülerinnen und Schülern

Freia Andresen, Seeth-Ekholz

Außerschulische Lernorte im Landkreis Vechta - Eine Erkundungsuntersuchung für den Sachunterricht

Juliane Didzuleit, Universität Vechta

Landwirtschaft und Bauernhof-kindergarten - Eine Analyse aus Sicht der Landwirtschaft

Rebecca Frank, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

Regionales Lernen 21+ als Baustein einer nachhaltigen Entwicklung - Erarbeitung und Evaluierung eines Bildungskonzepts zum Handlungsfeld „Klimawandel“

Jana Franz, Universität Vechta, ISPA, Stipendiatin

Fähigkeit zur Umwelterziehung angehender Biologielehrkräfte durch gezielte Integration von außerschulischen Lernorten fördern

Nina-Mareen Grenz, Philipps-Universität Marburg Zentrum für Lehrerbildung, Fachbereich Biologie

Jugendreport Natur 2016

Hubert Koll, Universität zu Köln, Institut für Biologiedidaktik

Professionelle Handlungskompetenzen von BNE-Akteuren: (Geographie-)Lehrkräfte und außerschulische Multiplikatoren im Vergleich

Verena Reinke, HU Berlin, Geographisches Institut, Didaktik der Geographie

Koordination: Dr. Malte Bickel, Heike Delling, Dr. Gabriele Diersen, Lars Paschold

MARKT

der Materialien und Arbeitshilfen, Fach- und Kinderliteratur zum Schmökern und zum Erwerben

AUSSTELLUNG

Bitte bringt Bilder, Materialien, Dokumentationen und Arbeitshilfen mit, um zu zeigen, wie vielfältig der Lernort Bauernhof in Deutschland ist.



12.30 Uhr

GEMEINSAMES MITTAGESSEN



SAMSTAG, 4. MÄRZ 2017

13.30 / 14.00 – 17.00 Uhr

PARALLELE WORKSHOPS 1–10

AUSTAUSCH

Programmpausen und zwei lange Abende bieten Zeit, sich mit Interessierten zu fachlichen Themen oder in Regionalgruppen auszutauschen. Die Teilnehmenden wählen Raum und Zeitpunkt dafür selbst und informieren sich gegenseitig im Tagungsfoyer.

PARALLELE EXKURSIONEN ZU BETRIEBEN

Abfahrt dazu um 13.30 Uhr

1. Vom Landwirt zum Energiewirt – Bioenergie vom Hof für den Hof

Birte Brackmann, Landvolk Diepholz, Bernd Kleyboldt, Katholische Akademie Stapelfeld

Exkursion mit Fahrrädern zum Milchviehbetrieb mit Biogasanlage

2. Entdecke mit uns die Landwirtschaft von heute – Schweine und Hühner hautnah erleben

Maria Bahlmann und Benno Klostermann, LaUB e.V., Cloppenburg

Exkursion auf den Betrieb Klostermann, Warnstedt

3. Expedition in den Kuhstall – auch was für die älteren Schüler!

Thale Alfs, Kreislandvolkverband Oldenburg

Exkursion auf den Milchviehbetrieb Lingemann, Lönigen

PARALLELE WORKSHOPS AN DER AKADEMIE STAPELFELD

Beginn 14.00 Uhr

4. Didaktik und Methodik im Geflügelstall

Esther Barth, RUBA e.V., Vechta, Dorothee Belling, Universität Vechta

5. Käsemachen mit dem Schmalzmüller

Fritz König, Schmalzmühle, Röckingen

6. „Wirf mich nicht weg!“ – Kochen mit Lebensmittelresten in der mobilen Küche

Marina Becker Kükens, Regionales Umweltzentrum Hollen, Ganderkesee

7. Vom Rechen bis zur Reeperbahn – bäuerliche Geräte aus Holz bauen

Gerhard Schlie, Silkerode

8. Unser Hof! Erzählen auf dem Bauernhof

Dr. Norbert Kober, Goldmund-Erzählakademie, München

9. Die Welt im Blick – das Bildungskonzept Globales Lernen

Marina Hethke, Kuratorin des Gewächshauses für tropische Nutzpflanzen, Ökologische Agrarwissenschaften der Universität Kassel, Witzenhausen

10. Eine Frage des Werte(n)s – Wertbildung in der Umweltpädagogik

Olaf Keser-Wagner, Erfahrungsfeld-Bauernhof e.V., München

17.00 – 18.00 Uhr

ZEIT FÜR PAUSE, GESPRÄCHE, SELBSTORGANISIERTE THEMENTREFFEN

18.00 Uhr

GEMEINSAMES ABENDESSEN

19.00 Uhr

„PIRKWIESEN“

Ein Beispiel bäuerlicher Erzählkunst aus der Oststeiermark von und mit Norbert Kober

ab 19.30 UHR

GESELLIGER AUSTAUSCH MIT IMBISS UND GETRÄNKEN

„Die Welt, die wir unseren Kindern hinterlassen, hängt in hohem Maße von den Kindern ab, die wir der Welt hinterlassen.“

(Federico Mayor,
ehem. UNESCO-Generaldirektor)





SONNTAG, 5. MÄRZ 2017

8.15 Uhr

BESINNUNG

9.15 – 12.30 Uhr

Im Leben lernen – Bauernhof im Fokus der Pädagogik

Otto Herz, Reformpädagog, Leipzig

Zauberhafte Spielereien – Ein kreatives Training

Bernd Kleyboldt

Zwischen Produktivitätsfalle und Postwachstumsökonomie

Prof. Dr. Niko Paech, Volkswirt, Universität Siegen

Lernort Bauernhof – die Bewegung geht weiter! Perspektiven der Zusammenarbeit

Hans-Joachim Meyer zum Felde, Bundesarbeitsgemeinschaft Lernort Bauernhof e.V., Varel

12.30 Uhr

GEMEINSAMES MITTAGESSEN

TAGUNGSORT

Katholische Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstraße 13

49661 Cloppenburg

Telefon: 04471 188-0

TAGUNGSLEITUNG

Hans-Joachim Meyer zum Felde

Bernd Kleyboldt

TAGUNGSORGANISATION

Annette Müller-Clemm

Johannisberger Straße 21

14197 Berlin

Telefon: 030 859682-13

E-Mail: bundestagung@baglob.de

ANMELDUNG

bis 10.02.2017 mit dem 2-seitigen Anmeldeformular

EINCHECKEN

Katholische Akademie Stapelfeld

Freitag, 3.03.2017 ab 15.00 Uhr

ANREISE

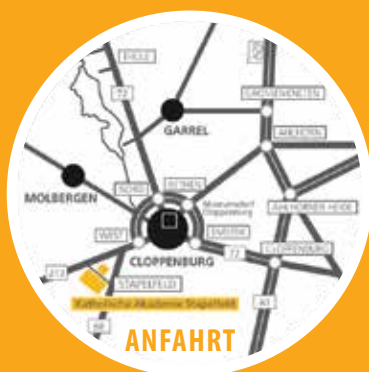
**Freitag, 3.03.2017 bis 16.00 Uhr zum Vorprogramm
bis 17.30 Uhr zum Tagungsbeginn**

ABREISE

Sonntag, 5.03.2017 ca. 13.15 Uhr

UNTERSTÜTZUNG

**Informationen zu Anfahrt, Shuttlebus und
Fahrgemeinschaften unter www.baglob.de**



DIE TAGUNG WIRD UNTERSTÜTZT VON

Gefördert durch:



**Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft**

Gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz**



rentenbank

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

GLS *Treuhand*

**Zukunftsstiftung
Landwirtschaft**



**Universität Vechta
University of Vechta**